

THEATER BREMEN

Frank Schümann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0421 3653-210 oder -224
Fax 0421 3653-922
fschuemann@theaterbremen.de
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

20.01.2014

Performance-Premiere im Schauspiel

We disappear

Nach der erfolgreichen Uraufführung beim Münchener „SPIELART-Festival“ folgt nun die Bremen-Premiere – Alexander Giesches Produktion „We Disappear“ ist am Samstag, den 1. Februar 2014 um 20 Uhr im Kleinen Haus zu erleben

Am Samstag, den 1. Februar 2014 findet um 20 Uhr die Bremen-Premiere von Alexander Giesches neuester Arbeit „We disappear“ im Kleinen Haus statt. Der Bremer Artist in Residence Alexander Giesche hat das Projekt zusammen mit dem Choreographen und Musiker Mirko Hecktor, dem Dramaturgen Tarun Kade und der Bühnenbildnerin Nadia Fistarol entwickelt und im November beim „SPIELART-Festival“ in München uraufgeführt. Nun ist die Produktion zum ersten Mal auf der Bühne des Kleinen Hauses zu sehen.

In ihrer Performance versuchen Alexander Giesche, Mirko Hecktor, Nadia Fistarol und Tarun Kade jede Veränderung als Eröffnung neuer Möglichkeiten zu begreifen. Was passiert, wenn Dinge ihre Funktion verlieren? Wenn wir sie anders gebrauchen? Wenn sich plötzlich das Bewusstsein von Zeit ändert? Wenn gar nicht mehr klar getrennt ist, zwischen Ding und Mensch, zwischen Körpern und Antikörpern, zwischen Handelnden und Zuschauenden. Ist das traurig oder wunderschön? Liegt nicht in jedem Verschwinden das Versprechen eines neuen Anfangs? Was für ein Zusammenleben entsteht, wenn wir uns selbst nicht mehr so wichtig nehmen? Sie haben sich auf die Suche gemacht nach dem immer neuen Beginn in jedem Verschwinden. Im eigenen und dem der anderen. Sie haben sich viel Zeit für scheinbar nebensächliches genommen und ganz wenig für den großen Knall. Denn der kommt nicht. Wie im Leben häufig auch. Immer sinnlos, nie hoffnungslos. Und das ist nicht traurig, das ist eine Chance. Und so begegnen sie der Sinnlosigkeit des Lebens mit einem Lächeln im Gesicht.

Alexander Giesche ist seit der Spielzeit 2012/2013 als Artist in Residence am Theater Bremen tätig. Zu seinen Arbeiten gehört das Format „Giesche trifft ...“, in dem er regelmäßig Gäste aus dem Theater-Bremen-Team an ungewöhnlichen Orten trifft. Außerdem inszenierte er in der letzten Spielzeit die



THEATER BREMEN

Performance „Der perfekte Mensch“, für dessen Ausstattung er schon mit der aus Zürich stammenden Bühnenbildnerin Nadia Fistarol zusammenarbeitete. Ebenfalls an der Performance beteiligt sind Mirko Hecktor, der unter anderem als DJ/Musikproduzent tätig ist, sowie Tarun Kade, der als Dramaturg am Theater Bremen unter anderem für die Formate „Statt Theater Disco“, „Theater Bremen Konzert“ und „Das unendliche Gespräch“ verantwortlich ist.

Das Projekt entstand in Koproduktion mit Theater Bremen, SPIELART-Festival München und Mousonturm Frankfurt.

Bremen-Premiere: 1. Februar 2014, 20 Uhr im Kleinen Haus

Von und mit: Alexander Giesche, Mirko Hecktor, Tarun Kade, Nadia Fistarol

Weitere Termine unter www.theaterbremen.de

Presseanmeldungen bitte an

Frank Schümann, fschuemann@theaterbremen.de, 0421-3653-210

Bitte holen Sie die zuvor bei uns reservierten Karten bis zehn Minuten vor Vorstellungsbeginn am Priesstisch bzw. an der Abendkasse ab.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Sandra Schumacher

